



**BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Wölfersheim**

An den Vorsitzenden der Gemeindevertretung  
Herrn Gerhard Weber  
Rathaus Wölfersheim  
Hauptstraße 60  
61200 Wölfersheim

**Fraktion in der Gemeindevertretung**

Michael Rückl  
Tel. +49 (6036) 1514  
mobil 0172 7369692  
michael.rueckl@gruene-wetterau.de

Wölfersheim, 13.06.2024

Gemeinde Wölfersheim	
Eing.: 17. Juni 2024	
Stelle	

**Antrag nach § 10 der Geschäftsordnung**

**CO<sub>2</sub>-Reduktion als Kennzahl in Planung und Berichterstattung**

**Beschlussvorschlag:**

Die Gemeindevertretung fordert den Gemeindevorstand auf, in der Haushaltsaufstellung sowie in der regelmäßigen Berichterstattung über den Haushaltsvollzug die geplante bzw. vollzogene CO<sub>2</sub>-Einsparung als Kennzahl mit aufzunehmen.

**Begründung:**

Zuletzt wurde im Ausschuss für Stadtplanung, Bauwesen, Landwirtschaft und Umwelt über Maßnahmen zur CO<sub>2</sub>-Einsparung berichtet. Hintergrund ist der Beitritt der Gemeinde zum Bündnis Klima-Kommunen Hessen. Grundlage des Berichts war die auf das Jahr 2020 bezogene CO<sub>2</sub>-Startbilanz der Gemeinde.

Wir schlagen nun vor, diese Berichterstattung zu verstetigen. So soll einerseits künftig in Haushaltsplänen bei Investitionsmaßnahmen, die zur CO<sub>2</sub>-Reduktion beitragen, als zusätzliche Kennzahl der zu erwartende bzw. geplante CO<sub>2</sub>-Minderungsbeitrag in to/a angegeben werden. Andererseits soll bei den relevanten Investitionsmaßnahmen in der Berichterstattung zum Haushaltsvollzug ausgewiesen werden, was durch die Maßnahme erreicht wurde. Dies unterstellt, dass es zwischen Planung und Realisierung zu Änderungen und Abweichungen kommen kann.

Die Aufnahme von Kennzahlen zur CO<sub>2</sub>-Minderung machen die Anstrengungen der Gemeinde zum Klimaschutz transparent und für die Gemeindevertretung plan- und nachvollziehbar.

Für die Fraktion

Michael Rückl